



## Rundschreiben

---

Nr.: E\_2021\_0380

AZ: An

Tel.-Dw.: 79 19-298

Datum: 23.07.2021

---

### **Versicherungsschutz für nothelfende Privatpersonen: Pressemitteilung der DGUV vom 21.07.2021: Schutz für die, die Menschen in Not helfen.**

Die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) informiert in ihrer Pressemitteilung vom 21.07.2021 über den Versicherungsschutz von Privatpersonen, die als Nothelfende tätig sind und bei Ausübung ihrer Tätigkeit einen Unfall erleiden. Es besteht Versicherungsschutz über die Unfallkasse des jeweiligen Bundeslandes.

Anlässlich der enormen privaten Hilfseinsätze zur Bekämpfung der durch die Hochwasserkatastrophe eingetretenen Schäden und Folgen informiert die DGUV in ihrer Pressemitteilung vom 21.07.2021, dass private Nothelfende, die bei Ausübung ihrer Hilfstätigkeit einen Unfall erleiden, über die Unfallkasse des jeweiligen Bundeslandes versichert sind.

#### **Kontakte:**

**Unfallkasse Rheinland-Pfalz** Telefon: 02632 960-1110 Fax: 02632 960-1011

E-Mail: [notfall@ukrlp.de](mailto:notfall@ukrlp.de)

Darüber hinaus hat das Land Rheinland-Pfalz für alle Betroffenen eine Hotline zur psychosozialen Unterstützung unter 0800 001 0218 (8:00 Uhr - 20:00 Uhr) eingerichtet.

**Unfallkasse Nordrhein-Westfalen** Telefon: 0211-2808-2624 Mobil: 0173-5866607

E-Mail: [T.Renner@unfallkasse-nrw.de](mailto:T.Renner@unfallkasse-nrw.de)

**Bayerische Landesunfallkasse** Telefon: 089 36093 440

E-Mail: [entschaedigung@bayerluk.de](mailto:entschaedigung@bayerluk.de)

**Unfallkasse Sachsen** Telefon: 03521/724-264

E-Mail: [sekretariat.entschaedigung@uksachsen.de](mailto:sekretariat.entschaedigung@uksachsen.de)

Die Pressemitteilung ist als Anlage beigefügt und ist darüber hinaus als Download verfügbar unter [https://www.dguv.de/de/mediencenter/pm/pressemitteilung\\_439424.jsp](https://www.dguv.de/de/mediencenter/pm/pressemitteilung_439424.jsp)

[Anlage](#)